

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Band: 117 (2023)
Heft: 6

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 24.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Politischer Abendgottesdienst Mit lokaler Schuh- produktion an der Weltwirtschaft kratzen

Im Gespräch mit Heini Staudinger,
Initiant der Produktionsstätte
Waldviertler und GEA-Läden

- Freitag, 9. Juni, 18.30 Uhr
Lavatersaal St. Peter,
St. Peterhofstatt 6, Zürich
- politischegottesdienste.ch

Offene Debatten im Grossmünster-Chor «Wozu Arbeit?»

mit Şeyda Kurt, Philosophin,
Bestsellerautorin, freie Journalistin;
Guido Schilling, Gründer
und Verwaltungsratspräsident
Schillingpartners Executive
Search; Konrad Schmid, Professor
für Altes Testament, Universität
Zürich

Leitung: Christoph Sigrist,
Pfarrer Grossmünster

Moderation: Barbara Bleisch,
Philosophin; Jean-Daniel Strub,
Ethiker

- Samstag, 10. Juni,
11.30–13 Uhr
Grossmünster, Chorraum,
Zwingliplatz 7, Zürich
- grossmuenster.ch



Neue Wege
gegründet 1906
Religion. Sozialismus. Kritik
www.neuewege.ch

Redaktionsleitung
redaktion@neuewege.ch

Matthias Hui, hui@neuewege.ch
Geneva Moser, moser@neuewege.ch

Öffentlichkeitsarbeit
Anne-Christine Halter
halter@neuewege.ch

Redaktion
Stefanie Arnold, Léa Burger,
Beat Dietschy, Esther Gisler Fischer,
Paul Gmünder, Anja Krüss, Laura
Lots, Andreas Mauz, Kurt Seifert

Korrektorat
Sandra Ryf, www.varianten.ch

Administration
Neue Wege
Pflingstweidstrasse 28
CH-8005 Zürich
+41 (0) 44 205 99 69
info@neuewege.ch

Trägerschaft
Vereinigung «Freundinnen
und Freunde der *Neuen Wege*»
Co-Präsidium
Elisabeth Aeberli, Luzern
Christian Walti, Liebefeld/Bern
praesidium@neuewege.ch

Weitere Vorstandsmitglieder
Susanne von Arx, Zürich
Helena Rust, Bern
Lino Sibillano, Zürich
Feline Tecklenburg, Freiburg i. Br.

Mitgliederbeitrag
CHF / EUR 50.– zusätzlich zum Abo

Feministischer Streik

- Mittwoch, 14. Juni,
ganze Schweiz
- 14juni.ch
feministischerstreikzuerich.ch
frauenstreik-bs.ch
frauen-streiken.ch



Gleichberechtigung.Punkt.Amen Gleichstellung und Kirchenpolitik am feministischen Streik

mit Mentari Baumann,
Geschäftsführerin der Allianz
Gleichwürdig Katholisch;
Ursula Marti, Synodalrätin
der Reformierten Kirchen
Bern-Jura-Solothurn; Stefanie
Arnold, christkatholische
Theologin; Maria Regli, Ge-
schäftsführerin IG Feministi-
sche Theologinnen

Moderation: Heidi Kronenberg

- Mittwoch, 14. Juni, 14 Uhr
Offene Kirche Heiliggeist Bern
- efs.ch

Flüchtlingstag 2023 Beim Namen nennen

Über 51'000 Opfer der Festung
Europas seit 1993 – Mahnmal
und Protest gegen die unhaltbare
Situation auf den Meeren und
an den Grenzen Europas

- Freitag, 16. bis
Sonntag, 18. Juni
Basel, Bern, Genf, Luzern,
Neuchâtel, St. Gallen, Thun
- beimnamennennen.ch

Neue Wege Zürich

Lesegruppe

- Mittwoch, 21. Juni,
14.30–16 Uhr
Gartenhof, Gartenhofstrasse 7,
Zürich
- gerold.roth@hin.ch

Neue Wege St. Gallen

Leseabend

zum Heft 6.23

- Dienstag, 27. Juni, 17.15–19 Uhr
im Hauptbahnhof St. Gallen,
westlichstes Zimmer im
Migros-Restaurant
- mail@piahollenstein.ch

Neue Wege

Brot und Gesetze brechen

Die radikale Nachfolge Jesu der
Pazifistin Martha Hennessy im
Kampf gegen Atomwaffen in den
USA.

Film und Gespräch mit Cristina
Yurena Zerr, freischaffende
Filmemacherin, und Jakob
Frühmann, Autor und Aktivist

Leitung und Moderation:
Csongor Kozma, Direktor
Paulus Akademie, und Esther
Gisler Fischer, Pfarrerin
und Redaktion *Neue Wege*

- Mittwoch, 28. Juni,
18.30–20 Uhr
Paulus Akademie,
Pflingstweidstrasse 28,
Zürich
- neuewege.ch

Abonnemente

Die *Neuen Wege* erscheinen
zehnmals jährlich.

Jahresabo: CHF 80.– / EUR 90.–
Kleine Einkommen: CHF 30.– / EUR 40.–
Solidaritätsabo: CHF / EUR 150.–
Förderabo: CHF / EUR 300.–
Probeabo: CHF 15.– / EUR 20.– für drei
Ausgaben
Einzelheft: CHF 10.– / EUR 10.–

Das Abonnement verlängert
sich automatisch um ein Jahr,
wenn die Kündigung nicht
auf Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4
IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4
BIC POFICHBEXXX, PostFinance AG,
CH-3030 Bern
Vereinigung «Freundinnen und
Freunde der *Neuen Wege*» Zürich

Gestaltung

Bonbon, Hardstrasse 69, CH-8004
Zürich, www.bonbon.li

Bilder

Klaus Petrus, vgl. S. 18

Druck

Printoset, Flurstrasse 93, CH-8047
Zürich, www.printoset.ch

Unterstützung



Diese Ausgabe «Sparen»
wird unterstützt von
Alternative Bank Schweiz

Rechte

Alle Rechte vorbehalten; der Nach-
druck einzelner Texte ist nur mit
Zustimmung der Redaktion gestattet.

AZB
8005 Zürich
Post CH AG

Adressänderungen an
Neue Wege
Administration
Pfungstweidstrasse 28
CH-8005 Zürich



Sparen

Editorial

Kennen Sie das Kirchenlied *Komm, Herr, segne uns*? In der zweiten Strophe sagt es alles Wesentliche zum Sparen:

*Keiner kann allein Segen sich bewahren.
Weil du reichlich gibst, müssen wir nicht sparen.
Segen kann gedeihn, wo wir alles teilen,
Schlimmen Schaden heilen, lieben und verzeihn.*

In diesem Geist ist die religiöse Sozialistin Louise Schneider mit Jahrgang 1931 aufgewachsen. Das Wort «sparen» hörte sie in der Arbeiterfamilie auf dem Land nie → s.22.

Gott wird im Lied als Alternative zum Sparbüchlein angerufen, ja als Alternative zum Kapitalismus. Nur wer mehr hat, als es zum Leben braucht, kann sparen, investieren und akkumulieren. Nicht sparen ist der Königsweg zu einem guten Leben, sondern teilen und füreinander Sorge tragen. Der Rapper und Geldforscher Tommy Vercetti beschreibt, dass Eigentum, das an den Gebrauch gebunden ist, Nächstenliebe im biblischen Sinn ermöglicht → s.25.

Der Historiker Peter Hug analysiert die Rüstungsausgaben auf globaler wie auf schweizerischer Ebene, und er belegt den Sparkurs der Politik, wenn es um Solidarität geht → s.3. Zoë von Streng und Andreas Hediger von der Unabhängigen Fachstelle für Sozialhilferecht erzählen im *Neue Wege*-Gespräch, wie Menschen in der Sozialhilfe in der Schweiz oft in einen Strudel immer grösserer Abhängigkeit geraten, weil sie selber nichts mehr zur Seite legen dürfen und der Staat spart → s.8.

Wir wünschen uns, dass Sie bei der Lektüre der *Neuen Wege* weiterhin weder an Zeit noch an Geld sparen (müssen),

Anne-Christine Halter, Matthias Hui
und Geneva Moser

→ Diese Ausgabe haben Matthias Hui, Paul Gmünder und Kurt Seifert von der *Neue Wege*-Redaktion konzipiert.